

Dienststelle: D 1 Bürgermeister  
Sachbearbeiter / in: Bürgermeister Wysocki

Bad Vilbel, 20.09.2022

Vorlage für:	
Magistrat	26.09.2022
Ortsbeirat Kernstadt	18.10.2022
Planungs-, Bau- und Umweltausschuss	01.11.2022
Stadtverordnetenversammlung	08.11.2022

Betreff
Grundsatzbeschluss über die Schaffung einer Bestattungsmöglichkeit nach dem islamischen Ritus in Bad Vilbel

Sachverhalt / Begründung
<p>Bad Vilbel ist eine multikulturelle und multireligiöse Stadt, in der Menschen vieler Religionen ihre Heimat gefunden haben. Das Grundgesetz garantiert allen Einwohnern dieses Landes die Religionsfreiheit. Auch im Sterbefall sollen individuelle religiöse Vorschriften und Gebote berücksichtigt werden. Schon seit einigen Jahren gibt es in der Stadt Bad Vilbel den Wunsch nach einem Grabfeld, das es Musliminnen und Muslimen erlaubt, nach ihrem Tod dort beerdigt zu werden, wo auch zu Lebzeiten ihre Heimat war.</p> <p>Diesem Wunsch möchte der Magistrat Rechnung tragen und eine Bestattungsmöglichkeit nach dem islamischen Ritus, ein muslimisches Grabfeld, ermöglichen. Das Gräberfeld soll nach Süd-Südost (Richtung Mekka) ausgerichtet, dass alle Verstorbenen auf der rechten Seite liegend Mekka zugewandt sind. Das Gräberfeld soll mit als Sichtschutz dienenden Sträuchern und Bäumen sowie einer Umzäunung eingefriedet werden.</p> <p>Die hierfür ins Auge gefasste Fläche liegt südlich des Friedhofes in der Kernstadt und ist auf dem beigefügten Luftbild rot umrandet (Anlage 1) dargestellt. Sie umfasst die beiden Grundstücke in der Gemarkung Bad Vilbel, Flur 6, Flurstück 736 mit 12.529 m<sup>2</sup> und 737 mit 2.233 m<sup>2</sup>, insgesamt somit 14.762 m<sup>2</sup>. Eine Teilfläche dieser Grundstücke soll als muslimisches Grabfeld genutzt werden.</p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung ermächtigt mit diesem Grundsatzbeschluss den Magistrat, alle notwendigen Gespräche und Voraussetzungen zu schaffen, dieses Projekt zu realisieren.</p> <p>Durch die Umwandlung der bisher als Ackerfläche genutzten Grundstücke gehen jährliche Pachteinahmen in Höhe von 442,86 Euro verloren.</p> <p>Die Friedhofssatzung ist entsprechend anzupassen und eine Benutzungsordnung ist zu erlassen.</p> <p>Über die laufende Umsetzung wird im PBUA berichtet werden.</p>

Beschlussvorschlag
Die Stadtverordnetenversammlung bittet den Magistrat, ein muslimisches Grabfeld auf einer Teilfläche der in Anlage 1 dargestellten Grundstücke zu realisieren und die hierfür notwendigen Voraussetzungen zu schaffen.

Beschlussgrundlage	
Beschluss der / des vom:	Freiwillige Leistung
(sonstige Beschlussgrundlage, z. B. Richtlinie)	Gesetzliche / vertragl. Leistung

Haushaltsplan							
HB	TB	UB	Haushaltsstelle	Haushaltsjahr		Kostenstelle	
				Kostenart		Kostenträger	

Finanzielle Auswirkungen:	
Keine finanziellen Auswirkungen	Antrag auf Ausgabe nach § 100 HGO
Maßnahme wurde bei der Finanzplanung berücksichtigt	Antrag auf Deckung durch Nachtrag
Deckung durch Budget	Folgekosten für zukünftige Jahre

Ökologische und klimatische Auswirkungen:
Zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht zu beziffern.

\_\_\_\_\_  
(Sachbearbeiter)

Gesehen und einverstanden: \_\_\_\_\_  
(Fachbereichsleiter / Dezernent)